

# Böhmischer Traum

Hintergründe von S. Radic

Der **Böhmische Traum** ist eine im Jahre 1997 von Norbert Gälle komponierte, von Siegfried Rundel arrangierte und im selben Jahr von der Scherzachtaler Blasmusik aufgeführte Polka.

Die Polka gehört zum Standardrepertoire vieler Blaskapellen. Sie wird auch in Diskotheken und während der Fasnet und des Karnevals gespielt. Angesiedelt im Schwierigkeitsgrad Mittelstufe hat die Polka eine Spielzeit von 4:23 Minuten mit drei Strophen Gesang. Der Liedtext von Andreas Raith beginnt mit den Zeilen *"Wenn ich träum in der Nacht, träum ich immer von dir"*. Dieser Anfangstext ist auch zugleich der Refrain.

Manchmal wird der "Böhmische Traum" auch als *"Nationalhymne der Blasmusiker"* bezeichnet. Der „Böhmische Traum“ wird in über 13 Ländern gespielt und mittlerweile auch in die USA und nach Canada exportiert. Komponist Norbert Gälle freut sich, so viele verschiedene Menschen mit seiner Musik zu erreichen. Vor allem weil so viele junge Leute wieder ins „Boot der Blasmusik“ gekommen sind. Denn der „Böhmische Traum“ wird beileibe nicht nur auf Festzelten zelebriert, auch auf Partys und in Discotheken gehört der Polka-Hit zum Standardrepertoire eines jeden DJ's in Süddeutschland.

Kein Zweifel, der „Böhmische Traum“ ist eine der erfolgreichsten Blasmusik-Kompositionen der letzten zehn Jahre und für Norbert Gälle sind mit dieser Polka Träume wahr geworden, die man ihm auch vom Herzen gönnt. Denn trotz des Erfolges ist er ganz „er selbst“ geblieben - ein Blasmusiker aus ganzem Herzen.

**Norbert Gälle.** Der Komponist Norbert Gälle wurde am 1. März 1964 in Weingarten geboren. Mit 10 Jahren lernte er das Tenorhorn spielen. Er war bis 1987 aktives Mitglied beim Musikverein Grünkraut und Musikverein Gornhofen. Seit 1988 ist er 1. Tenorhornist bei der "Scherzachtaler Blasmusik". Norbert Gälle spielte u.a. bei Wilfried Rösch, Peter Schad, Robert Payer und vielen anderen Egerländer Besetzungen mit. Er schrieb 1995 seine erste Polka mit dem Titel „Heimweh“, darauf folgten weitere Stücke wie „Morgengedanken“, „Auf und Ab“, „Sorgenbrecher“, „Janik“, „Sehnsucht nach Dir“, „Grüße aus Mistrin“ und den international erfolgreichen Polkahit „Böhmischer Traum“.



Text zur Polka "Böhmischer Traum" (Festzeltvariante)

*Wenn ich träum in der Nacht  
träum ich immer von dir.*

*Du bist der Stern in dieser schönen Nacht,  
und der Stern sagt zu mir ich bleib gerne bei dir,  
bis dass der Morgen erwacht.*

*Dann such ich deine Hand  
und es wird mir ganz klar,  
du bist der Stern, der mit dem Morgenrot  
verschwand.*

*Doch es wär wunderschön, bis ans Ende der Zeit,  
mit dir zu geh'n Hand in Hand.*

*Wenn ich träum in der Nacht  
träum ich immer von dir....*

**MIDI-Bearbeitung.** Die Midi-Bearbeitung dieses Blasmusik-Hits kam als MWP-Wunsch-Anregung zu stande und zugleich kam im Mail-Anhang auch ein PDF-File mit der "C-Direktions-Stimme", welche haargenau das komplette Musik-Geschehen der betreffenden Original-CD darstellt. Das ist ein "Mini"-Arrangement (nicht Instrumenten-spezifiziert) mit vier wichtigsten Stimmen als "Einstiegshilfe" für allerlei Besetzungen gedacht. So habe ich dann zunächst alle vier Stimmen in mein Notensatz-Programm eingespielt, mit Gitarre und Drums ergänzt und mit Tuba+Bass gedoppelt. Als alles "drin" war, fing ich an "abzumixen" und dabei verschiedene Sound-Kombinationen zu testen. Als Resultat gibt es nun folgende Aufstellung: Vers.2 ist die komplette CD-Abschrift in Eb-Dur (A+B+C+Trio), gespielt mit Brass (Trp.+Trb.) und Holz (Klarinette). Vers. 1 ist in C-Dur, kürzer (A+B+Trio) und mit Akkordeon+Klarinette.